



DIE GRÜNEN Mettmann
Johannes-Flintrop-Straße 6
40822 Mettmann
fraktion@gruene-mettmann.de
www.gruene-mettmann.de

Mettmann, den 27.02.2023

Haushaltsantrag für den Haupt- und Finanzausschuss am 14.03.2023

Haushaltsantrag zum Produkt 16.16.01: Rücknahme der Grundsteuererhöhung

Antrag:

Die Grundsteuer B wird für das Haushaltsjahr 2023 auf 675 v.H. festgesetzt.

Begründung:

Unsere Fraktion hält die Grundsteuer-B-Erhöhung im Haushaltsjahr 2023 für nicht notwendig, da die Stadt auch ohne diese Anpassung nicht in die Haushaltsicherung fallen wird. Durch die Korrektur des Ansatzes von Sach- und Dienstleistungen im Teilergebnisplan Gebäudemanagement um 300.000 € auf eine umsetzbare Höhe und eine Absenkung der „Korrektur Erträge Gebührenhaushalt“ von 2 Mio. auf 1,5 Mio. € lässt sich die geplante Erhöhung kompensieren. Weiterhin halten wir die im Rahmen der IMAKA-Beschlüsse vorgeschlagene Reduzierung des Pflege- und Unterhaltungsaufwands bei der Grünpflege durch Absenkung der Pflegestandards und hier besonders die Unterlassung von Fremdvergaben für eine Option, den Haushalt direkt zu entlasten.

Grundsätzlich wollen wir eine weitere Grundsteuererhöhung so lange vermeiden, wie es möglich ist, ohne in die Haushaltssicherung zu fallen. In der momentan angespannten wirtschaftlichen Lage mit gestiegenen Energiekosten und einer hohen Inflationsrate ist eine Erhöhung für viele Bürger*innen nur schwer vermittelbar. Eine moderate Anhebung der Gewerbesteuer halten wir allerdings dieses Jahr für angebracht, da auch die Gewerbetreibenden für die Aufrechterhaltung der Infrastruktur herangezogen werden müssen. Die weichen Standortfaktoren wie Verkehrsinfrastruktur, Bildungseinrichtungen, Kitas oder das kulturelle Angebot sind für Unternehmen enorm wichtig und wir als Stadt Mettmann sind für die Unterhaltung und den Ausbau verantwortlich.

Für die Fraktion der GRÜNEN

Rebecca Türkis
(Fraktionssprecherin)

Nils Lessing
(Fraktionssprecher)